



Medienstelle
Büro: Claragraben 55
Haltestellen: Claraplatz, Wettsteinplatz
medienstelle@bvb.ch

Medienmitteilung

Basel, 12. August 2013

BVB lässt Vorwürfe abklären

Dem Verwaltungsrat der BVB wurden in jüngster Zeit von dritter Seite verschiedene Vermutungen zugespielt. Es wurde dabei der Eindruck zu erwecken versucht, bei der BVB werde gegen gesetzliche oder reglementarische Vorschriften verstossen. Es handelt sich dabei um Fragestellungen wie die private Nutzung von Dienstwagen durch GL-Mitglieder und weitere Mitarbeitende, die Gewährung von Unterkunftsspesen, die Regelung von Home-Office, die Beschäftigung von Familienangehörigen von BVB-Mitarbeitenden als Praktikanten bzw. im Rahmen von Schülerjobs sowie die lückenlose öffentliche Ausschreibung von Stellen, inklusive Kaderstellen.

Der VR hat sich an einer Sitzung zusammen mit der BVB-Direktion und Vertretern des Eigners, des Kantons Basel-Stadt, mit den aufgeworfenen Fragen auseinandergesetzt. Dabei konnten in einer ersten Beurteilung keine Verstösse gegen Reglemente, Vorschriften oder Gesetze erkannt werden. Um aber volle Transparenz zu erhalten und um einen Verstoss gegen Reglemente, Vorschriften und Gesetze sicher ausschliessen zu können, haben der Verwaltungsrat und die Direktion der BVB das Bau- und Verkehrsdepartement (BVD) gebeten, die Finanzkontrolle mit einer unabhängigen Untersuchung zu beauftragen. Nach deren Abschluss wird die Öffentlichkeit detailliert über die Ergebnisse informiert.

Für weitere Auskünfte: medienstelle@bvb.ch

Freundliche Grüsse
Medienstelle BVB